



Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan

**+++ Corporate News +++**

zur sofortigen Veröffentlichung

## **German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA ab heute an der Börse notiert**

- *Aktien der German Startups Group werden ab heute im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert*
- *Privatplatzierung erfolgreich abgeschlossen*

**Berlin/Frankfurt, 11. November 2015:** Die Aktien der German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA, zweitaktivster Venture-Capital-Investor seit 2012 in Deutschland (CB Insights, 2015), werden ab heute an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt. Das gesamte Grundkapital von 11.114.750 Aktien der German Startups Group (ISIN DE000A1MMEV4 / WKN A1MMEV) wurde in den Handel im Teilssegment Entry Standard einbezogen.

Davon stammen 3.715.125 Aktien aus einer kürzlich erfolgreich als Privatplatzierung durchgeführten Kapitalerhöhung bei ausgewählten Investoren, darunter anerkannte, führende deutsche sowie erstmals auch angelsächsische Investmentgesellschaften. Begleitet wurde die Transaktion von Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA und quirin bank AG, die als Joint Bookrunner agierten. Die Altaktionäre veräußerten im Rahmen der Transaktion keine Aktien und haben sich überdies für 96% der von ihnen gehaltenen Aktien einem sogenannten „Lock-up“, einem Veräußerungsverbot, für sechs Monate unterworfen, Management und Aufsichtsrat für zwölf Monate. Der Wertpapierprospekt steht auf der Website der Gesellschaft zum Download bereit.

CEO Christoph Gerlinger zeigte sich zufrieden mit dem nun vollzogenen Zwischenschritt: „Wir freuen uns sehr, dass wir trotz des für Börsengänge unverändert fragilen Marktumfelds den Sprung auf das Börsenparkett vollzogen haben. Durch das Listing haben wir uns einen nachhaltigen Zugang zum Kapitalmarkt etabliert, mit dem wir die Bereitstellung von Venture Capital an die boomende deutsche Startup-Szene und so auch unser Wachstum finanzieren und unseren Erfolgskurs fortsetzen können. Das frische Eigenkapital aus der Privatplatzierung wollen wir überwiegend in weitere Anteile deutscher Wachstumsunternehmen investieren und damit unser Portfolio an den aus unserer Sicht attraktivsten deutschen Startups aller Reifegrade weiter ausbauen.“

Die German Startups Group hat ihr Geschäft im April 2012 aufgenommen, ist seither stark gewachsen und war bereits seit dem ersten vollen Geschäftsjahr 2013 durchgehend profitabel. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, auch bei den Investment-Volumina einer der führenden Venture-Capital-Anbieter in Deutschland zu werden. Als VC-Anbieter hat sie eine ganz andere Rolle als sogenannte „Company Builder“, gründet vor allem nicht selbst Startups, sondern beteiligt sich auch in späteren Reifegraden nach Erzielung von Anfangserfolgen an Wachstumsunternehmen. Außerdem tritt sie nicht mit den Startup-Gründern in Wettbewerb, sodass sie im Vergleich zu „Company Buildern“ nach eigener Einschätzung geringeren Risiken ausgesetzt ist und eine bessere Ausgangsposition hat, eine Vielzahl von Beteiligungsopportunitäten angeboten zu bekommen. Allein in 2014 hat die Gesellschaft 570 Beteiligungsopportunitäten geprüft.



Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan

Seit der Gründung konnte das Management der German Startups Group durch sein etabliertes Netzwerk ein Portfolio von insgesamt 24 für die German Startups Group wesentlichen Minderheitsbeteiligungen und einer Mehrheitsbeteiligung aufbauen, darunter einige der prominentesten und erfolgreichsten deutschen Wachstumsunternehmen. Mit ihrer Beteiligungsstrategie konnte die German Startups Group im Zeitraum von drei Jahren vom 1. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2015 eine Brutto-Performance von 33% p.a. auf das durchschnittlich investierte Kapital erzielen. Die German Startups Group hat alleine im ersten Halbjahr 2015 einen Nettogewinn von 0,30 Euro pro Aktie erzielt.

„Die deutsche Gründerszene entwickelt sich sehr dynamisch weiter - insbesondere in Berlin, dem Mittelpunkt der deutschen Startup-Szene, der inzwischen auch den Spitznamen Silicon Allee trägt. Aus unserer Sicht bestehen dort hochattraktive Investitionsmöglichkeiten, zu denen aber die Kapitalmarktanleger bislang kaum Zugang haben. Genau hier schlagen wir mit der Notierung unserer Aktie nun eine Brücke. Der Kapitalmarktzugang über die Steigerung unserer langfristigen Finanzierungskraft stärkt zugleich unsere Position in der deutschen Startup-Szene weiter. Wir haben die letzten Monate genutzt, um sehr attraktive Beteiligungsoportunitäten einzuwerben und sind zuversichtlich, schon in Kürze über Neuerwerbe berichten zu können“, erläutert Christoph Gerlinger abschließend.

Pressematerialien finden Sie unter <http://www.german-startups.com/index.php/presse>.

## Investor Relations-Kontakt

cometis AG

Ulrich Wiehle / Mariana Kuhn

Tel: +49 611 20585561

Mail: [kuhn@cometis.de](mailto:kuhn@cometis.de)

## Pressekontakt

German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA

Theo Bonick

Tel: +49 174 7984135

Mail: [presse@german-startups.com](mailto:presse@german-startups.com)

## German Startups Group - Wir lieben Startups!

Die German Startups Group ist eine börsennotierte Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in Berlin und Fokus auf junge, schnell wachsende Unternehmen, sog. Startups. Sie erwirbt Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen, insb. durch Bereitstellung von Venture Capital. Die Portfoliounternehmen der German Startups Group können zudem unter anderem bei Strategieentwicklung, in Hinblick auf Finanzierungsrunden, Restrukturierungsnotwendigkeiten, M&A-Transaktionen oder dem Unternehmensverkauf einschließlich eines möglichen Börsengangs von der Expertise, der Erfahrung und dem Netzwerk des Teams der German Startups Group profitieren. Nach eigener Einschätzung stellt die German Startups Group den Startups im Rahmen des Anteilerwerbs damit sog. "Smart Money" zur Verfügung. Ihr Fokus liegt auf Unternehmen, deren Produkte oder Geschäftsmodelle eine disruptive Innovation aufweisen, eine hohe Skalierbarkeit erwarten lassen und bei denen sie Vertrauen in die unternehmerischen Fähigkeiten der Gründer hat, zu denen sie nach eigener Einschätzung aufgrund ihrer engen Beziehungen zu relevanten Akteuren der deutschen Startup-Szene frühen Zugang erhält. Der geografische Fokus liegt auf dem deutschsprachigen Raum. Seit der Aufnahme der



**Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan**

Geschäftstätigkeit im Jahr 2012 hat die German Startups Group ein ihrer Ansicht nach diversifiziertes Portfolio von Anteilen an jungen Unternehmen aufgebaut und sich zum zweitaktivsten Venture-Capital-Investor seit 2012 in Deutschland entwickelt (CB Insights, Germany Venture Capital Overview). Von den 41 Minderheitsbeteiligungen an operativ tätigen Unternehmen sind 24 für die Gesellschaft wesentlich und machen zusammen 94% des Werts aller 41 aktiven Minderheitsbeteiligungen aus. Nach Ansicht der Gesellschaft spiegelt das Beteiligungsportfolio einen Querschnitt von vielversprechenden deutschen Startups verschiedener Reifegrade ("Seed", "Early" und "Growth Stage" nach Definition der Gesellschaft) wider und enthält einige der erfolgreichsten und bekanntesten deutschen Startups.

Mehr Informationen unter <http://www.german-startups.com>